

Galium aparine, Kletten-Labkraut

Rubiaceae, Rötengewächse / Krappgewächse



Ökologie:

Galium aparine wächst in Unkrautfluren, Bruchwäldern and Ufern, in Hecken und auf Schuttplätzen auf frischen, nährstoff- und stickstoffreichen, lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1000 m vor. *Galium aparine* ist eine eurasiatisch(-subozeanische) Art.

Merkmale:

Galium aparine ist eine einjährige und klimmende Art, die bis 150 cm hoch wird. Die Kronblätter sind weiß, kreuzförmig angeordnet und haben spitze Zipfel. Die einzelnen Blütenstände stehen in den Blattwinkeln und bestehen aus gestielten Trugdolden. Die Blütezeit reicht von Mai bis Oktober. Die länglich-lanzettlichen Blätter besitzen eine etwa 1 mm lange Stachelspitze und stehen in einem Quirl zu 6-8 zusammen. Der Blattrand als auch der Mittelnerv ist durch Stachelborsten sehr rau. Der Stängel ist 4-kantig und durch rückwärts gebogene Hakenborsten ebenfalls sehr rau. Ebenso sind die Knoten deutlich angeschwollen, die diese Art von *G. spurium* unterscheidet. *G. aparine* ist, wie der Name Kletten-Labkraut vermuten lässt, wirklich eine Klette! Blätter, Stängel oder ganze Ranken bleiben sehr leicht an der Kleidung haften.